

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung Leezen am 13.02.1992 im Sitzungssaal des Amtes Leezen.

Beginn: 20.00 Uhr
Ende : 21.15 Uhr.

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 04.02.1992 sind zu dieser Sitzung erschienen:

Bürgermeister Hasselmann,
Gemeindevertreter: Reinhard Rode, Rudolf Stolten, Ulrich Bergmann,
Paul-Hermann Asbahr, Jürgen Wagner, Holger
Rickert, Rolf Hildebrandt, Viktor Bernecker,
Gismara Wilm, Rolf Kaben und Rolf Kaack.

Entschuldigt fehlt Gemeindevertreter Hartmut Peine.

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Oberamtsrat Jeß.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, daß gegen Form und Inhalt der Tagesordnung und Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlußfähig ist.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Aus der Mitte der Zuhörerschaft wird angefragt, ob bereits ein Ingenieurvertrag für die Ausarbeitung des Rahmenplanes der Gemeinde Leezen abgeschlossen worden sei. Der Bürgermeister teilt mit, daß dieser Vertrag noch nicht unterzeichnet worden ist. Zur Erschließung des Gewerbegebietes an der B 432 im Zusammenhang mit dem Ausbau der B 432 teilt der Amtsvorsteher mit, daß am 06.03.1992 um 9.00 Uhr im Amt Leezen ein Besprechungstermin stattfindet. Gemeindevertreter Ulrich Bergmann weist darauf hin, daß vor dem Grundstück Affeldt in der Musikantenstraße offensichtlich eine erneute Unterspülung stattgefunden hat und die Straßendecke einzubrechen droht. Ulrich Schulz fragt an, wann die Ortsentwässerung Heiderfeld durchgeführt wird. Der Bürgermeister teilt hierzu mit, daß zunächst die Ortsentwässerung für den Bereich Seestraße und Kremser Tann sowie die Nachrüstung der Hauskläranlagen in Auftrag gegeben werden müsse; vorher würde eine Förderung der Ortsentwässerung Heiderfeld nicht stattfinden.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Niederschrift über die letzte Sitzung

Der Bürgermeister stellt fest, daß die Niederschrift über die Sitzung vom 04.12.1991 den Gemeindevertretern zugegangen ist. Gegen Form und Fassung werden keine Einwendungen erhoben.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Berichte der Bürgermeisters und der Ausschußvorsitzenden

Der Bürgermeister appelliert an die Bürger der Gemeinde Leezen, sich an der Durchführung der Festwoche vom 13. bis 21.06.1992 aktiv zu beteiligen.

Zur Dorferneuerung ist eine Verfügung des Kreises Segeberg eingegangen, wonach der Umbau des alten Feuerwehrgerätehauses auf dem Budörp nicht gefördert werden soll. Die Resonanz der angrenzenden Grundstückseigentümer am Budörp ist sehr gering, so daß die Durchführung einer kleinen Dorferneuerung mit Fragezeichen versehen werden muß. Am 03. März 1992 findet um 10.00 Uhr im Amt Leezen ein Besprechungstermin wegen des Radwegebaues von Leezen nach Neversdorf statt. Der Bürgermeister wiederholt den weiteren Termin am 06. März 1992 um 9.00 Uhr, in dem es um den Ausbau der B 432 geht.

Das Regenrückhaltebecken an der B 432 wurde kürzlich entschlammt. Der auf den Uferändern abgelagerte Schlamm soll zunächst ausbluten und später abgefahren werden.

Mehrere Anwohner des Dorfplatzes haben sich über die Belästigung durch Krähen beklagt. Hier sollte insbesondere wegen des vorhandenen Kinderspielplatzes etwas unternommen werden. Der Bürgermeister hat mit der Unteren Landschaftspflegebehörde die Angelegenheit besprochen mit dem Hinweis, daß die Gemeinde einen Antrag einreichen möge, um die Krähenplage zu bekämpfen.

Die dritte Gruppe des Kindergartens ist nach Mitteilung der Kirchengemeinde bereits ausgebucht. Schon heute stehen auf der Warteliste Anmeldungen für 35 Kinder. Bei dieser Gelegenheit weist Oberamtsrat Jeß darauf hin, daß nach den Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes für jedes Kind ein Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz besteht. Dies könne zur Folge haben, daß in den politischen Gemeinden der Kirchengemeinde weitere Kindergärten eingerichtet werden müssen und die kirchliche Beteiligung an den Kosten sich auch entsprechend verlangsamen würde. Die Folge ist ein weiteres Ansteigen der Kosten, welche letztlich von den Gemeinden aufzubringen sind.

Der Bürgermeister teilt mit, daß nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes die Einwohnerzahlen am 31.03.1991 1.374 Einwohner beträgt.

Im Jahre 1992 muß das Amt Leezen nach dem Verteilerschlüssel des Kreises Segeberg weitere 14 Asylbewerber aufnehmen. Z.Z. wurden bereits 9 Personen in Todesfelde untergebracht.

Der Tierschutzverein des Kreises Segeberg beabsichtigt, in Henstedt-Ulzburg eine Hundeauffangstation einzurichten. Die Ämter sind aufgerufen worden, sich an den Kosten zu beteiligen.

Der Generalentwässerungsplan der Gemeinde Leezen wurde zwischenzeitlich genehmigt.

Nach diesem Plan ist zunächst die Nachrüstung von vier Stück Hauskläranlagen und die zentrale Entwässerung der Straßen Kremser Tann und Seestraße durchzuführen. Als Durchführungszeitraum wurde 1992/93 angegeben. Gleichfalls soll 1992/93 die Mischwasserkanalisation in Heiderfeld gebaut werden und auch das Regenrückhaltebecken am Tralauer Weg eingerichtet werden.

In diesem Jahr begeht der Kreis Segeberg sein 125-jähriges Bestehen. Die Gemeinden sind aufgerufen worden, sich an einer Ausstellung, die im Kreishaus in Bad Segeberg durchgeführt werden soll, zu beteiligen. Es wird auf Amtsebene geklärt, ob sich weitere Gemeinden an dieser Ausstellung beteiligen wollen.

Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Zwiebacke" ist genehmigt worden.

Für den Bauausschuß berichtet Reinhard Rode, daß das Grundstück Hamburger Straße/Ecke Neversdorfer Straße an die GVG Henstedt-Ulzburg veräußert wurde und der neue Eigentümer nach den vorhandenen Plänen einen Verbrauchermarkt bauen will.

Weitere Ausschlußberichte werden nicht abgegeben.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Vorschläge für die Besetzung der Wahlvorstände anlässlich der Landtagswahl am 05.04.1992

Der Bürgermeister gibt die von ihm aufgestellte Liste für die Besetzung der Wahlvorstände bekannt, die diesem Protokoll als Anlage beigefügt ist. Nach Ergänzung der Liste beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dem Berufungsvorschlag zuzustimmen.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Festsetzung des Gemeindeanteils für die Übungsleiterentschädigungen

In Abwesenheit von Gemeindevertreter Holger Rickert beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Übungsleiterentschädigungen von 3,-- DM auf 4,-- DM entsprechend der Kreisregelung anzuheben.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Reparaturen an der Oberflächenentwässerung "Wiesengrund" Krems I

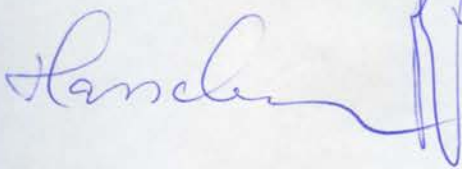

Der Bürgermeister teilt mit, daß im Verlauf der Oberflächenentwässerungsleitung eine Unterspülung eingetreten ist, die durch Einbau von Ersatzrohren und Aufbringung einer Kiesgerölllage abgestellt werden muß. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag nach dem vorliegenden Kostenanschlag der Firma Kramer in Höhe von 2.812,95 DM zu vergeben. Paul-Hermann Asbahr weist darauf hin, daß die Reparatur vielleicht einen größeren Umfang habe, da bereits seitlich der Rohrleitung das Wasser austritt.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Ingenieurvertrag für die zentrale Entwässerung "Kremser Tann" und "Seestraße" sowie Nachrüstungen von Hauskläranlagen

Der im Entwurf vorliegende Ingenieurvertrag mit dem Ingenieurbüro Petersen & Partner wird von der Gemeindevertretung einstimmig gebilligt.

Die Sitzung wird um 21.15 Uhr vom Vorsitzenden geschlossen.

Genehmigt:

TOP 4. Vorschläge für die Besetzung der Wahlvorstände anlässlich der
Landtagswahl am 5. April 1992

Für Leezen:

Vorsitzender:	1. Dirk	Herwig	Raiffeisenstraße	2
Stellvertreter:	2. Dietmar	Schaper	Dornenweg	8
	3. Christian	Brockstedt	Dornenweg	2
	4. Michael	Tonn	Hamburger Straße	3
	5. Jörg Ingo	Voigt	Hamburger Straße	8
	6. Rüdiger	Steputat	Hamburger Straße	38
	7. Claus	Hamann	Johannesstraße	3
	8. Bernd	Falkenhagen	Lüttkoppel	4
	9. Bernd	Wendorf	Neversdorfer Str.	11
	10. Claus-D.	Wilhelm	Ostlandstraße	4
	11. Thorsten	Schneider	Prestermüssen	5
	12. Andreas	Gerds	Prestermüssen	10

Für Krens I:

Vorsitzender:	1. Hans-Dieter	Tietz	Im Dorfe	5
Stellvertreter:	2. Olaf	Tonn	Im Dorfe	17
	3. Frank	Zebold	Im Dorfe	14
	4. Thomas	Harms	Kremser Tann	3
	5. Jens	Carstensen	Schulstraße	3
	6. Benno	Karnatz	Seestraße	1
	7. Jörg-Peter	Blohm	Segeberger Ch.	12
	8. Edda	Bobring	Segeberger Ch.	14
	9. Horst	Wollenschläger	Segeberger Ch.	22
	10. Dirk	Stüven	Wiesengrund	4

Für Heiderfeld:

Vorsitzender:	1. Heinz	Schlosser	Dorfstraße	13
Stellvertreter:	2. Volker	Sill	Dorfstraße	7
	3. Horst	Jacobsen	Am Moor	3
	4. Uwe	Scheffler	Dorfstraße	2
	5. Bärbel	Diercks	Dorfstraße	8
	6. Söhnke	Hein	Dorfstraße	12
	7. Michael	Krüger	Dorfstraße	14
	8. Ralph	Kabel	Dorfstraße	23
	9. Ingo	Liebig	Fredesdorfer Str.	6
	10. Tanja	Wolter	Ziegelhof	3